

Funk-Entstörung

Dieses ARNOLD-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften **voll funk- und fernseh-entstört** (VDE 0875). Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen zu geringem Abstand gegenüber der Empfangsantenne, so ist die Störung sofort zu beseitigen, z. B. durch Aufstellen der Anlage an einem anderen Ort oder durch Änderung des Aufbaues.

Gleise, Räder und Schleifer stets sauber halten!

Oft ist der Grund einer Funkstörung in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne).

Bitte beachten Sie: Die Lokomotive kann nur im Werk geöffnet werden.

Die Lokomotive besteht aus über 200 Einzelteilen, deshalb möchten wir Sie bitten bei Defekt die Lok nicht selbst zu reparieren, sondern zum **Fachhandel oder direkt an Firma K. ARNOLD GmbH & Co., Postfach 1251, 8500 Nürnberg 1, zu senden.**

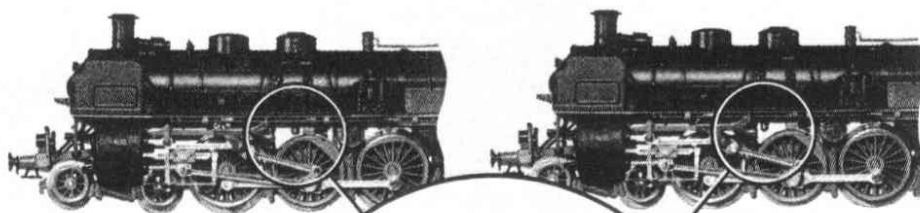
Garantieansprüche können nur innerhalb von 6 Monaten in Verbindung mit dem Kassenbeleg, sowie im **ungeöffneten Zustand** anerkannt werden.

Lokfahrt unter Dampf.

Für die Rauchentwicklung nur Original **Seuthe-Dampföl Nr. 101** verwenden! Das Einfüllen des Dampföls erfolgt direkt durch den Schornstein. Mit dem Füllröhrchen den Tank schwach auffüllen. Störungen: Ist bei Vollfüllung das hochsteigende Öl im Schlot sichtbar, dann setzt die Rauchentwicklung verzögert oder gar nicht ein; in diesem Falle Lok umdrehen und etwas Öl heraus-schütteln. Beim Füllen ist auf blasenfreies Nachtanken zu achten.

Die Stärke der Rauchentwicklung hängt von der Geschwindigkeit der Lok ab. Die Lok kann auch ohne eingefülltes Dampfdestillat betrieben werden, dann sollte mit dem Ausschalter die Stromzufuhr zum Rauchgenerator unterbrochen werden.

Für Beschädigungen infolge falscher Behandlung des Dampfentwicklers kann keine Haftung übernommen werden.



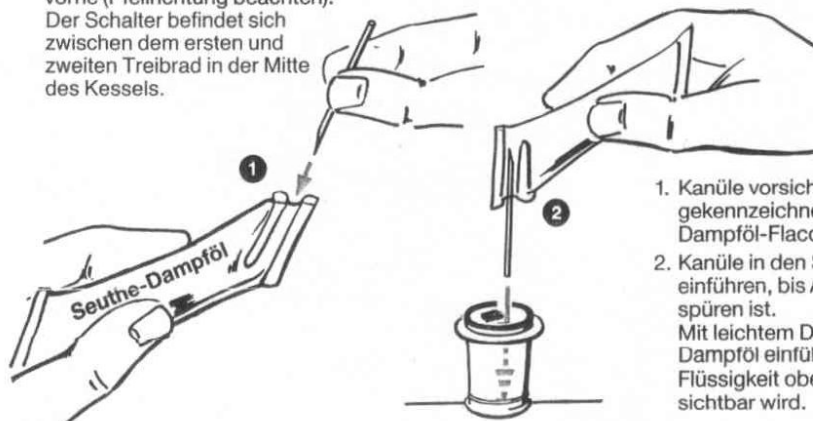
Lieferzustand

Rauchgenerator eingeschaltet



Die Lokomotive wird mit Rauchgenerator geliefert, der nicht eingeschaltet ist. Der Generator wird mittels eines kleinen Schraubenziehers oder Nagel usw. am weißen Schalter * eingeschaltet. Das Einschalten erfolgt immer nach vorne (Pfeilrichtung beachten). Der Schalter befindet sich zwischen dem ersten und zweiten Treibrad in der Mitte des Kessels.

Diese Lok kann auch ohne eingefülltes Dampfdestillat betrieben werden. Es muß jedoch der Rauchgenerator ausgeschaltet werden. Für Beschädigung infolge falscher Behandlung des Rauchgenerators, kann keine Garantie übernommen werden.



1. Kanüle vorsichtig in die gekennzeichnete Ecke des Dampföl-Flacons einstecken.
2. Kanüle in den Schornstein einführen, bis Anschlag zu spüren ist. Mit leichtem Daumendruck Dampföl einfüllen, bis die Flüssigkeit oben am Kamin sichtbar wird.